



BOTSCHAFT

des Synodalrates
der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern

(vom 25. März 2026)

an die Synode

zur Änderung des Synodalgesetzes über Baubeiträge (Nr. 53) (2. Lesung)

und zum Synodalbeschluss über den Beitragssatz der Baubeiträge

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Ausgangslage

Das Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26. Oktober 1995 bezweckt die Gewährung von Baubeiträgen an finanzschwache Kirchgemeinden für Neuerrichtungen und Renovationen kirchlicher Bauten. Der Zweck des Gesetzes ist unbestritten. Die bisherige Ausgestaltung führte jedoch dazu, dass die ausgerichteten Beiträge im Verhältnis zu den Baukosten regelmässig tief ausfielen und der administrative Aufwand für die gesuchstellenden Kirchgemeinden verhältnismässig hoch blieb.

Der Synodalrat hat der Synode deshalb an der Herbstsession 2025 eine Revision des Synodalgesetzes über Baubeiträge unterbreitet. Die Synode ist auf die Vorlage eingetreten und hat die Gesetzesänderung in erster Lesung beraten. Für die zweite Lesung wird der nach der ersten Lesung bereinigte Gesetzestext vorgelegt. Gleichzeitig ist der in § 4 Abs. 2 des revidierten Gesetzes vorgesehene Beitragssatz durch einen gesonderten Synodalbeschluss festzulegen.

Der Synodalrat beantragt, den einheitlichen Beitragssatz für Baubeiträge auf 10 % festzusetzen. Dieser Beitragssatz wird periodisch überprüft. Mit diesem Beitragssatz werden die Kirchgemeinden bei baulichen Vorhaben spürbar entlastet. Dies ist aufgrund der guten Rechnungsabschlüsse der Landeskirche möglich; zugleich wird die Landeskirche damit ihrem gesetzlichen Auftrag zum Lastenausgleich unter den Kirchgemeinden besser gerecht.

Sachverhalt

Die erste Lesung vom 5. November 2025 hat die Stossrichtung der Revision bestätigt. Insbesondere wurden folgende Punkte bereinigt:

- In § 4 Abs. 2 wurde der Wortlaut nach der Beratung in der Synode dahin präzisiert, dass sich nicht mehr die «Beitragshöhe pro Jahr», sondern der «Beitragssatz» nach den Mitteln richtet, die der Landeskirche zur Verfügung stehen.

- In § 7 wurde auf die ursprünglich vorgesehene Einreichung einer Immobilienstrategie verzichtet.
- An der Vereinfachung des Systems mittels einheitlichen Beitragssatzes, an der Zuständigkeit des Synodalrates für die abschliessende Beurteilung der Gesuche sowie an der Besitzstandswahrung bei Fusionen wurde festgehalten.

Mit der zweiten Lesung sind somit zwei inhaltlich zusammenhängende Erlasse zu behandeln:

1. die Änderung des Synodalgesetzes über Baubeiträge in zweiter Lesung;
2. der Synodalbeschluss über den Beitragssatz der Baubeiträge.

Die Gesetzesänderung schafft die rechtliche Grundlage für die Festlegung eines einheitlichen Beitragssatzes. Die konkrete Höhe des Beitragssatzes wird durch einen separaten Synodalbeschluss festgelegt.

Finanzielle Auswirkungen

Im Nachgang zur ersten Lesung wurde die Festsetzung des Beitragssatzes von 10 % zusätzlich verwaltungsintern geprüft. Diese Abklärung bestätigt die Stossrichtung der Vorlage: Gegenüber der in der ersten Lesung diskutierten Variante mit einem einheitlichen Beitragssatz von 8 % fallen die Beiträge bei einem Beitragssatz von 10 % um 25 % höher aus. Ausgehend von den bisherigen Simulationswerten entspricht dies für das Beitragsvolumen 2025 einer Mehrleistung von rund CHF 74'000 gegenüber der 8%-Variante und von rund CHF 254'000 gegenüber den heutigen Leistungen. Über den Vergleich der letzten zehn Jahre ergibt sich gegenüber der 8%-Variante eine Mehrleistung von rund CHF 456'000. Wäre der Beitragssatz von 10 % bereits in den letzten zehn Jahren angewendet worden, wären gegenüber den effektiv ausgerichteten Baubeiträgen insgesamt rund CHF 1'558'000 mehr ausgeschüttet worden.

Der Synodalrat erachtet es deshalb als sachgerecht, den Beitragssatz nicht wie in der ersten Lesung vorgesehen auf 8 %, sondern auf 10 % festzusetzen. Damit wird der Zweck des Gesetzes, finanzschwache Kirchgemeinden bei baulichen Vorhaben wirksamer zu unterstützen, konsequenter umgesetzt, ohne die gesetzliche Systematik erneut zu ändern.

Rechtliche Grundlagen

Gemäss § 10 der Kirchenverfassung kann die Landeskirche finanzschwachen Kirchgemeinden Beiträge an die Kosten der Neuerrichtung und der Renovation ihrer kirchlichen Bauten leisten. Ein Synodalgesetz ordnet die Grundsätze der Beitragsgewährung und das Verfahren.

Nach § 17 Abs. 1 der Kirchenverfassung erlässt die Landeskirche ihre Rechtssätze, soweit sie nicht in der Kirchenverfassung enthalten sind, durch Synodalgesetze. Änderungen des Synodalgesetzes über Baubeiträge bedürfen daher der Form des Synodalgesetzes.

Gemäss § 19 Abs. 1 der Kirchenverfassung sind alle Vorlagen, die dem Referendum unterliegen, und alle Erlasse amtlich zu veröffentlichen. Referendumpflichtige Erlasse und Beschlüsse können nach § 20 Abs. 1 der Kirchenverfassung erst nach Ablauf der Referendumsfrist oder nach Annahme in der Volksabstimmung in Kraft treten.

Das Synodalgesetz über Baubeiträge unterliegt als Synodalgesetz dem fakultativen Referendum nach § 49 Abs. 1 lit. a der Kirchenverfassung.

Der gesonderte Synodalbeschluss über den Beitragssatz stützt sich materiell auf § 4 Abs. 2 des revidierten Synodalgesetzes über Baubeiträge. Nach Auffassung des Synodalrates unterliegt dieser Synodalbeschluss nicht dem fakultativen Referendum, da § 49 der Kirchenverfassung diesen Fall nicht erfasst. Er ist jedoch als Erlass amtlich zu veröffentlichen.

Die amtlichen Veröffentlichungen der Landeskirche erfolgen gestützt auf den Synodalbeschluss über die amtlichen Veröffentlichungen der Landeskirche im Kantonsblatt.

Würdigung durch den Synodalrat

Mit der vorliegenden Revision wird das System der Baubeiträge wesentlich vereinfacht. Anstelle des bisherigen abgestuften Modells tritt ein einheitlicher Beitragssatz. Damit werden die Gesuchsprüfung, die Berechnung und die Kommunikation gegenüber den Kirchgemeinden klarer und nachvollziehbarer.

Die in der ersten Lesung beschlossenen Präzisierungen sind sachgerecht. Die Anpassung in § 4 Abs. 2 stärkt die Systematik des Gesetzes, weil klargestellt wird, dass die Synode den Beitragssatz festlegt und sich dieser an den finanziellen Möglichkeiten der Landeskirche orientiert. Der Verzicht auf die Immobilienstrategie im Gesuchsverfahren trägt dem Umstand Rechnung, dass für eine Immobilienstrategie im Pastoralraum keine eigenständige staatskirchenrechtliche Grundlage besteht und eine zusätzliche formelle Voraussetzung den Zugang zum Instrument der Baubeiträge unnötig erschweren würde.

Der Synodalrat hält daran fest, dass die Gesuche abschliessend vom Synodalrat zu beurteilen sind. Dies verbessert die operative Abwicklung, erlaubt eine zeitnähere Behandlung und entlastet die Synode von Einzelfallentscheiden.

Die Festsetzung des Beitragssatzes auf 10 % ist aus Sicht des Synodalrates vertretbar und sachgerecht. Die zusätzliche Abklärung nach der ersten Lesung zeigt, dass mit dem Schritt von 8 % auf 10 % keine Systemänderung verbunden ist, sondern eine gezielte Verstärkung der Unterstützungswirkung. Die Beiträge fallen gegenüber der 8%-Variante um 25 % höher aus. Damit wird der solidarische Zweck des Gesetzes wirksamer erfüllt, ohne die Rechtsanwendung zu verkomplizieren. Der beantragte Beitragssatz ist zudem mit dem neuen gesetzlichen System konsistent, weil er für alle anspruchsberechtigten Kirchgemeinden einheitlich gilt.

Anträge des Synodalrates

Der Synodalrat empfiehlt Ihnen, sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, auf das Geschäft einzutreten und

- die Änderung des Synodalgesetzes über Baubeiträge (Nr. 53) in zweiter Lesung zu beschliessen,
- sowie den Synodalbeschluss über den Beitragssatz der Baubeiträge mit einem Beitragssatz von 10 % zu fassen.

In der Beilage zur Botschaft erhalten Sie:

- Synopse Synodalgesetz über Baubeiträge Nr. 53
- Baubeiträge - Simulation mit unterschiedlichen Einheitssätzen
- Synodalbeschluss über den Beitragssatz der Baubeiträge

Im Namen des Synodalrates

Der Präsident

Der Synodalverwalter

Thomas Räber

Charly Freitag



Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26.10.1995	Synodalgesetz über Baubeiträge (rot vorgeschlagene Anpassungen) vom 06.05.2026	Bemerkungen
a. Allgemeines	a. Allgemeines	
<p><i>§ 1 Grundsatz</i></p> <p>a. Zweck</p> <p>1 Die Landeskirche kann Kirchgemeinden Baubeiträge an die Kosten für Neuerrichtungen oder Renovationen kirchlicher Bauten gewähren.</p> <p>b. Arten</p> <p>2 Baubeiträge sind:</p> <p>a. Beiträge an Baukosten,</p> <p>b. ausserordentliche Beiträge an die Verzinsung von Baudarlehen.</p>	<p><i>§ 1 Grundsatz</i></p> <p>a. Zweck</p> <p>1 Die Landeskirche kann Kirchgemeinden Baubeiträge an die Kosten für Neuerrichtungen oder Renovationen kirchlicher Bauten gewähren.</p> <p>b. Arten</p> <p>2 Baubeiträge sind:</p> <p>a. Beiträge an Baukosten,</p> <p>b. ausserordentliche Beiträge an die Verzinsung von Baudarlehen.</p>	
<p><i>§ 2 Begriff "kirchliche Bauten"</i></p> <p>1 Als kirchliche Bauten im Sinne dieses Gesetzes gelten Kirchen, Seelsorgezentren, Kapellen, Pfrund- und Pfarrhäuser, Pfarreiheime und ähnliche Bauten, für welche die Kirchgemeinden bau- und unterhaltspflichtig sind.</p> <p>2 Unter diesen Begriff fallen auch Bauten anderer Körperschaften, wenn diese von den Kirchgemeinden gegen Entrichtung einer Abgeltung mitbenutzt werden.</p>	<p><i>§ 2 Begriff "kirchliche Bauten"</i></p> <p>1 Als kirchliche Bauten im Sinne dieses Gesetzes gelten Kirchen, Seelsorgezentren, Kapellen, Pfrund- und Pfarrhäuser, Pfarreiheime und ähnliche Bauten des Verwaltungsvermögens, für welche die Kirchgemeinden bau- und unterhaltspflichtig sind.</p> <p>2 Unter diesen Begriff fallen auch Bauten anderer Körperschaften, wenn diese von den Kirch-</p>	<p>Abs. 1 Hinweis: Präzisiert den Begriff der kirchlichen Bauten auf Bauten des Verwaltungsvermögens.</p> <p>Abs. 2 Hinweis: Bauten anderer Körperschaften: Bsp. Pflegschaft Heiligkreuz, Stiftungen, Einwohnergemeinden.</p>

Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26.10.1995	Synodalgesetz über Baubeiträge (rot vorgeschlagene Anpassungen) vom 06.05.2026	Bemerkungen
	gemeinden gegen Entrichtung einer Abgeltung mitbenutzt werden.	
<p>§ 3 <i>Zweckentfremdung</i></p> <p>1 Kirchliche Bauten, an welche die Landeskirche Baubeiträge geleistet hat, dürfen ohne Bewilligung des Synodalrates ihrem Zweck nicht entfremdet werden.</p> <p>2 Werden kirchliche Bauten innerhalb von 25 Jahren seit der letzten Auszahlung ihrem Zweck entfremdet, so sind die von der Landeskirche geleisteten Baubeiträge zurückzuerstatten.</p> <p>3 Die Rückerstattung der Baubeiträge kann ganz oder teilweise erlassen werden, wenn der Synodalrat aus wichtigen Gründen eine andere Zweckbestimmung der kirchlichen Bauten bewilligt.</p> <p>4 Der Synodalrat regelt die Rückerstattung der Baubeiträge.</p>	<p>§ 3 <i>Zweckentfremdung</i></p> <p>1 Kirchliche Bauten, an welche die Landeskirche Baubeiträge geleistet hat, dürfen ohne Bewilligung des Synodalrates ihrem Zweck nicht entfremdet werden.</p> <p>2 Werden kirchliche Bauten innerhalb von 25 Jahren seit der letzten Auszahlung ihrem Zweck entfremdet, so sind die von der Landeskirche geleisteten Baubeiträge zurückzuerstatten.</p> <p>3 Die Rückerstattung der Baubeiträge kann ganz oder teilweise erlassen werden, wenn der Synodalrat aus wichtigen Gründen eine andere Zweckbestimmung der kirchlichen Bauten bewilligt.</p> <p>4 Der Synodalrat regelt die Rückerstattung der Baubeiträge.</p>	
<p>§ 4 <i>Beitragshöhe, Anspruchsberechtigung</i></p> <p>1 Die Synode entscheidet über Ausrichtung und Höhe der Baubeiträge.</p>	<p>§ 4 <i>Beitragshöhe, Anspruchsberechtigung</i></p> <p>1 Die Synode entscheidet über die Höhe der Baubeiträge. Sie beachtet dabei die pastoralen Bedürfnisse.</p>	<p>Abs. 1 Leichte Anpassung der Formulierung, bisheriger Abs. 2 wird in Abs. 1 integriert.</p>



Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26.10.1995	Synodalgesetz über Baubeiträge (rot vorgeschlagene Anpassungen) vom 06.05.2026	Bemerkungen
<p>2 Sie beachtet dabei die pastoralen Bedürfnisse.</p>	<p>2 Die Beitragshöhe entspricht einem einheitlichen Beitragssatz unabhängig vom erzielten Steuerertrag der anspruchsberechtigten Kirchgemeinde (Einheitssatz) dessen Höhe in einem Synodalbeschluss von der Synode festgesetzt wird. Der Beitragssatz richtet sich nach den Mitteln, die der Landeskirche zur Verfügung stehen.</p> <p>3 Für die Ausrichtung der Baubeiträge müssen die Anspruchsvoraussetzungen dieses Gesetzes erfüllt sein. Der Synodalrat entscheidet über die Ausrichtung der Baubeiträge.</p>	<p>Abs. 2 und 3 Die neue Regelung vereinfacht die Berechnung und Anwendung der Baubeiträge durch einen einheitlichen Beitragssatz. Nach erster Lesung wurde der Satz „Die Beitragshöhe pro Jahr richtet sich nach den Mitteln, die der Landeskirche zur Verfügung stehen.“ angepasst auf: „Der Beitragssatz richtet sich nach den Mitteln, die der Landeskirche zur Verfügung stehen.“</p> <p>Der Synodalbeschluss wird mit der zweiten Lesung vorgelegt.</p>
<p>§ 5 <i>Bedingungen</i> Die Ausrichtung von Baubeiträgen erfolgt unter folgenden Bedingungen:</p> <p>a. dass die Beitragsbezüger ohne vorherige Zustimmung des Synodalrates keine neuen Verpflichtungen eingehen, die zu einer Steuererhöhung führen, und</p> <p>b. dass bei Bauvorhaben die Bedürfnisse der Behinderten im Sinne der kantonalen Vorschriften über das behindertengerechte Bauen beachtet werden.</p>	<p>§ 5 <i>Bedingung</i> Die Ausrichtung von Baubeiträgen erfolgt unter der Bedingung, dass die Beitragsbezüger ohne vorherige Zustimmung des Synodalrates keine neuen Verpflichtungen eingehen, die zu einer Steuererhöhung führen.</p>	<p>Alt lit. b Aufgrund des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) sowie den Vorschriften im Planungs- und Baugesetz (PBG) erübrigt sich eine weitergehende Regelung des behindertengerechten Bauens.</p>



Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26.10.1995	Synodalgesetz über Baubeiträge (rot vorgeschlagene Anpassungen) vom 06.05.2026	Bemerkungen
b. Beiträge an Baukosten	b. Beiträge an Baukosten	
<p>§ 6 <i>Anspruchsvoraussetzungen</i></p> <p>1 Beiträge an Baukosten können ausgerichtet werden, wenn:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. die gesuchstellende Kirchgemeinde in den letzten 5 Jahren im Durchschnitt eine Kirchensteuer von mindestens 0,4 Einheiten bezogen hat, b. der von der zuständigen Kirchgemeinde gefasste Baubeschluss rechtskräftig ist. c. die zuständige landeskirchliche Behörde nach den Vorschriften des Synodalgesetzes über den Lastenausgleich unter den römisch-katholischen Kirchgemeinden dem Bauvorhaben zugestimmt hat. <p>2 Sind die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt, können auch Beiträge an Baukosten ausgerichtet werden, die eine Kirchgemeinde für kirchliche Bauten eines Zweckverbandes zu bezahlen hat.</p>	<p>§ 6 <i>Anspruchsvoraussetzungen</i></p> <p>1 Beiträge an Baukosten können ausgerichtet werden, wenn:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. die gesuchstellende Kirchgemeinde in den letzten 5 Jahren im Durchschnitt eine Kirchensteuer von mindestens 0,4 Einheiten bezogen hat, b. Kirchensteuer von mindestens 0,4 Einheiten bezogen hat, c. der von der zuständigen Kirchgemeinde gefasste Baubeschluss rechtskräftig ist. d. die zuständige landeskirchliche Behörde nach den Vorschriften des Synodalgesetzes über den Lastenausgleich unter den römisch-katholischen Kirchgemeinden dem Bauvorhaben zugestimmt hat. <p>2 Sind die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt, können auch Beiträge an Baukosten ausgerichtet werden, die eine Kirchgemeinde für kirchliche Bauten eines Zweckverbandes zu bezahlen hat.</p> <p>3 Führen Fusionen von Kirchgemeinden zum Verlust von Anspruchsvoraussetzungen für Baubeiträge, so können für die fusionierte Kirchgemeinde während 5 Jahren trotzdem weiterhin</p>	<p>Abs. 3</p> <p>Um mögliche Fusionen nicht aufgrund des Verlustes von Baubeiträgen zu verzögern, wird der Anspruch auf Baubeiträge für eine</p>



Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26.10.1995	Synodalgesetz über Baubeiträge (rot vorgeschlagene Anpassungen) vom 06.05.2026	Bemerkungen
	Baubeiträge beantragt werden (Besitzstandswahrung).	Dauer von fünf Jahren nach vollzogener Fusion gewahrt (Besitzstandswahrung).
<p>§ 7 Beitragshöhe</p> <p>Die Höhe der Beiträge an Baukosten richtet sich nach der Grösse der gemäss Finanzplan verbleibenden Bauschuld und der Finanzkraft der betreffenden Kirchgemeinde sowie nach den Mitteln, die der Landeskirche zur Verfügung stehen.</p>	<p>§ 7 — Beitragshöhe</p> <p>Die Höhe der Beiträge an Baukosten richtet sich nach der Grösse der gemäss Finanzplan verbleibenden Bauschuld und der Finanzkraft der betreffenden Kirchgemeinde sowie nach den Mitteln, die der Landeskirche zur Verfügung stehen.</p>	<p>Bisheriger § 7</p> <p>Streichung, neu in § 4 enthalten</p>
<p>§ 8 Beitragsverfahren, Gesuch</p> <p>1 Die nach § 6 bezugsberechtigten Kirchgemeinden haben ein Beitragsgesuch mit Bauplänen, Kostenvoranschlag, Finanzierungsplan und Bauprogramm an den Synodalrat zu richten.</p> <p>2 Es ist vor Baubeginn bis Ende April bei der Synodalverwaltung einzureichen.</p>	<p>§ 7 Beitragsverfahren, Gesuch</p> <p>1 Die nach § 6 bezugsberechtigten Kirchgemeinden haben ein Beitragsgesuch mit rechtskräftigem Baubeschluss, Bauplänen, Kostenvoranschlag, Finanzierungsplan und Bauprogramm an den Synodalrat zu richten.</p> <p>2 Es ist vor Baubeginn bis Ende Mai bei der Synodalverwaltung einzureichen.</p> <p>3 Das Gesuch wird abschliessend vom Synodalrat beurteilt. Eine Auszahlung erfolgt im nachfolgenden Kalenderjahr.</p>	<p>Neu § 7</p> <p>Die Ergänzung schafft mehr Verbindlichkeit und Planungsgrundlage durch den neu geforderten rechtskräftigen Baubeschluss und gibt damit Sicherheit, dass das Bauvorhaben tatsächlich realisiert wird. In erster Lesung hat die Synode auf die Einreichung einer Immobilienstrategie des Pastoralraums bei der Gesuchs Eingabe verzichtet.</p>



Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26.10.1995	Synodalgesetz über Baubeiträge (rot vorgeschlagene Anpassungen) vom 06.05.2026	Bemerkungen
c. Ausserordentliche Zinsbeihilfen	c. Ausserordentliche Zinsbeihilfen	
<p><i>§ 9 Anspruchsvoraussetzungen</i> Erzielt eine Kirchgemeinde, welche die Voraussetzungen von § 6 erfüllt, ein negatives Rechnungsergebnis, welches zu einem wesentlichen Teil auf Zinsaufwand für Investitionen zurückzuführen ist, so kann ihr die Landeskirche nach entsprechender Massgabe von § 7 einen ausserordentlichen Beitrag an die Verzinsung von Baudarlehen gewähren.</p>	<p><i>§ 8 Anspruchsvoraussetzungen</i> Erzielt eine Kirchgemeinde, welche die Voraussetzungen von § 6 erfüllt, ein negatives Rechnungsergebnis, welches zu einem wesentlichen Teil auf Zinsaufwand für Investitionen zurückzuführen ist, so kann ihr die Landeskirche nach entsprechender Massgabe von § 4 einen ausserordentlichen Beitrag an die Verzinsung von Baudarlehen gewähren.</p>	<p><i>Neu § 8</i> Anpassung der Nummerierung.</p>
<p><i>§ 10 Beitragsverfahren, Gesuch</i> 1 Kirchgemeinden, welche einen Beitrag nach § 9 beanspruchen, haben das Gesuch an den Synodalrat zu richten. 2 Es ist bis Ende April mit der Kirchgemeindefachrechnung bei der Synodalverwaltung einzureichen.</p>	<p><i>§ 9 Beitragsverfahren, Gesuch</i> 1 Kirchgemeinden, welche einen Beitrag nach § 8 beanspruchen, haben das Gesuch an den Synodalrat zu richten. 2 Es ist bis Ende Mai mit der Kirchgemeindefachrechnung bei der Synodalverwaltung einzureichen. 3 Die Gesuche werden abschliessend vom Synodalrat beurteilt. Eine Auszahlung erfolgt im nachfolgenden Kalenderjahr.</p>	<p><i>Neu § 9</i> Anpassung der Nummerierung. Anpassung des Einreichungstermines analog Baubeiträge. Neuer Absatz</p>



Synodalgesetz über Baubeiträge vom 26.10.1995	Synodalgesetz über Baubeiträge (rot vorgeschlagene Anpassungen) vom 06.05.2026	Bemerkungen
d. Schlussbestimmungen	d. Schlussbestimmungen	
<p><i>§ 11 Voranschlag</i> Die Summe der auszahlenden Baubeiträge ist in den Voranschlag der Landeskirche aufzunehmen.</p>	<p><i>§ 10 Voranschlag</i> Die Summe der auszahlenden Baubeiträge und Zinsbeihilfen ist in den Voranschlag der Landeskirche aufzunehmen.</p>	<i>Neu § 10</i>
<p><i>§ 12 Übergangsbestimmung</i> Die Anspruchsvoraussetzung für Baubeiträge gemäss § 6 Abs. 1 lit. c kommt erst für Neuerrichtungen und Renovationen zur Anwendung, für die der Baubeschluss nach dem 1. Januar 1996 gefällt wird.</p>	<p><i>§ 12 — Übergangsbestimmung</i> Die Anspruchsvoraussetzung für Baubeiträge gemäss § 6 Abs. 1 lit. c kommt erst für Neuerrichtungen und Renovationen zur Anwendung, für die der Baubeschluss nach dem 1. Januar 1996 gefällt wird.</p>	<i>§ 12</i> Ersatzlose Streichung
<p><i>§ 13 Inkrafttreten und Vollzug</i> 1 Das Synodalgesetz tritt auf den 1. Januar 1996 in Kraft und ersetzt das Synodalgesetz über Baubeiträge vom 11. April 1984. Es ist vom Synodalrat zu vollziehen.</p> <p>2 Das Synodalgesetz unterliegt dem fakultativen Referendum und ist im Kantonsblatt zu veröffentlichen.</p> <p>Luzern, 26. Oktober 1995</p>	<p><i>§ 11 Inkrafttreten und Vollzug</i> 1 Die Anpassungen ersetzen die Bestimmungen im Synodalgesetz vom 26. Oktober 1995 und treten auf den 1. Januar 2027 in Kraft. Es ist vom Synodalrat zu vollziehen.</p> <p>2 Die Anpassungen im Synodalgesetz unterliegen dem fakultativen Referendum und sind im Kantonsblatt zu veröffentlichen.</p> <p>Luzern, 6. Mai 2026</p>	<p><i>Neu § 11</i> Neu als Artikel 11 aufgenommen, da fortlaufende Nummerierung. Inkrafttreten per 1. Januar 2027. Die neue Regelung der Baubeiträge gilt für alle Gesuche, die ab dem 1. Mai 2026 eingereicht werden. Diese werden jedoch erst für das Budget 2028 angerechnet.</p>



Baubeiträge - Simulation mit Einheitssatz

2016		Verdoppelung		2		Simulation 4 %		Diff. Heute		Diff. Verdoppelung		Simulation 6 %		Simulation 8 %		Simulation 10 %		Simulation 9 %	
Betrag	%	Total	%	Total															
5'450	12%	1'000	24%	2'000	1'000	-	-1'000	1'000	-	-1'000	1'000	-	-1'000	1'000	-	-1'000	1'000	-	-1'000
260'000	2%	5'200	4%	10'400	10'400	5'200	-	15'600	10'400	5'200	20'800	15'600	10'400	26'000	20'800	15'600	23'400	18'200	13'000
125'000	4%	5'000	8%	10'000	5'000	-	-5'000	7'500	2'500	-2'500	10'000	5'000	-	12'500	7'500	2'500	11'300	6'300	1'300
800'000	7%	56'000	14%	112'000	32'000	-24'000	-80'000	48'000	-8'000	-64'000	64'000	8'000	-48'000	80'000	24'000	-32'000	72'000	16'000	-40'000
19'740	2%	1'000	4%	1'000	1'000	-	-	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000
303'000	2%	6'100	4%	12'200	12'200	6'100	-	18'200	12'100	6'000	24'300	18'200	12'100	30'300	24'200	18'100	27'300	21'200	15'100
1'308'000	2%	26'200	4%	52'400	52'400	26'200	-	78'500	52'300	26'100	104'700	78'500	52'300	130'800	104'600	78'400	117'800	91'600	65'400
133'000	4%	5'400	8%	10'700	5'400	-	-5'300	8'000	2'600	-2'700	10'700	5'300	-	13'300	7'900	2'600	12'000	6'600	1'300
		105'900		210'700		119'400		178'800		237'500		295'900		266'800					
2017																			
Betrag	%	Total	%	Total	Simulation 4 %	Simulation 6 %	Simulation 8 %	Simulation 10 %	Simulation 9 %										
130'000	3%	4'000	6%	7'800	5'200	1'200	-2'600	7'800	3'800	-	10'400	6'400	2'600	13'000	9'000	5'200	11'700	7'700	3'900
140'000	4%	5'600	8%	11'200	5'600	-	-5'600	8'400	2'800	-2'800	11'200	5'600	-	14'000	8'400	2'800	12'600	7'000	1'400
50'000	7%	4'000	14%	7'000	2'000	-2'000	-5'000	3'000	-1'000	-4'000	4'000	-	-3'000	5'000	1'000	-2'000	5'000	1'000	-2'000
218'300	2%	5'000	4%	8'800	8'800	3'800	-	13'100	8'100	4'300	17'500	12'500	8'700	21'900	16'900	13'100	19'700	14'700	10'900
1'575'000	2%	31'500	4%	63'000	63'000	31'500	-	94'500	63'000	31'500	126'000	94'500	63'000	157'500	126'000	94'500	141'800	110'300	78'800
1'179'000	6%	70'800	12%	141'500	47'200	-23'600	-94'300	70'800	-	-70'700	94'400	23'600	-47'100	117'900	47'100	-23'600	106'200	35'400	-35'300
		120'900		239'300		131'800		197'600		263'500		329'300		297'000					
2018																			
Betrag	%	Total	%	Total	Simulation 4 %	Simulation 6 %	Simulation 8 %	Simulation 10 %	Simulation 9 %										
113'500	3%	4'000	6%	6'900	5'000	1'000	-1'900	6'900	2'900	-	9'100	5'100	2'200	11'400	7'400	4'500	10'300	6'300	3'400
400'000	2%	8'000	4%	16'000	16'000	8'000	-	24'000	16'000	8'000	32'000	24'000	16'000	40'000	32'000	24'000	36'000	28'000	20'000
1'348'000	2%	27'000	4%	54'000	54'000	27'000	-	80'900	53'900	26'900	107'900	80'900	53'900	134'800	107'800	80'800	121'400	94'400	67'400
31'000	6%	2'000	12%	4'000	2'000	-	-2'000	2'000	-	-2'000	3'000	1'000	-1'000	4'000	2'000	-	3'000	1'000	-1'000
57'000	2%	2'000	4%	3'000	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	5'000	3'000	2'000	5'700	3'700	2'700	5'200	3'200	2'200
650'000	2%	13'000	4%	26'000	26'000	13'000	-	39'000	26'000	13'000	52'000	39'000	26'000	65'000	52'000	39'000	58'500	45'500	32'500
190'000	6%	11'400	12%	22'800	7'600	-3'800	-15'200	11'400	-	-11'400	15'200	3'800	-7'600	19'000	7'600	-3'800	17'100	5'700	-5'700
		67'400		132'700		113'600		168'200		224'200		279'900		251'500					
2019																			
Betrag	%	Total	%	Total	Simulation 4 %	Simulation 6 %	Simulation 8 %	Simulation 10 %	Simulation 9 %										
169'000	4%	6'800	8%	13'600	6'800	-	-6'800	10'200	3'400	-3'400	13'600	6'800	-	16'900	10'100	3'300	15'300	8'500	1'700
164'000	3%	5'000	6%	9'900	6'600	1'600	-3'300	9'900	4'900	-	13'200	8'200	3'300	16'400	11'400	6'500	14'800	8'200	4'900
1'420'000	2%	28'400	4%	56'800	56'800	28'400	-	85'200	56'800	28'400	113'600	85'200	56'800	142'000	113'600	85'200	127'800	71'000	71'000
140'000	2%	3'000	4%	5'600	5'600	2'600	-	8'400	5'400	2'800	11'200	8'200	5'600	14'000	11'000	8'400	12'600	7'000	7'000
773'000	2%	15'500	4%	31'000	31'000	15'500	-	46'400	30'900	15'400	61'900	46'400	30'900	77'300	61'800	46'300	69'600	38'600	38'600
900'000	10%	90'000	20%	180'000	36'000	-54'000	-144'000	54'000	-36'000	-126'000	72'000	-18'000	-108'000	90'000	-	-90'000	81'000	45'000	-99'000
100'000	4%	4'000	8%	8'000	4'000	-	-4'000	6'000	2'000	-2'000	8'000	4'000	-	10'000	6'000	2'000	9'000	5'000	1'000
170'000	4%	6'800	8%	13'600	6'800	-	-6'800	10'200	3'400	-3'400	13'600	6'800	-	17'000	10'200	3'400	15'300	8'500	1'700
160'000	3%	5'000	6%	9'600	6'400	1'400	-3'200	9'600	4'600	-	12'800	7'800	3'200	16'000	11'000	6'400	14'400	8'000	4'800
1'450'000	2%	29'000	4%	58'000	58'000	29'000	-	87'000	58'000	29'000	116'000	87'000	58'000	145'000	116'000	87'000	130'500	72'500	72'500
		193'500		386'100		218'000		326'900		435'900		544'600		490'300					

2020																			
Betrag	%	Total	%	Total	Simulation 4 %	Simulation 6 %	Simulation 8 %	Simulation 10 %	Simulation 10 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %
85'000	2%	2'000	4%	4'000	4'000	2'000	-	5'100	3'100	1'100	6'800	4'800	2'800	8'500	6'500	4'500	7'700	5'700	3'700
184'000	2%	4'000	4%	7'400	7'400	3'400	-	11'100	7'100	3'700	14'800	10'800	7'400	18'400	14'400	11'000	16'600	12'600	9'200
360'000	4%	14'400	8%	28'800	14'400	21'600	-14'400	28'800	7'200	-7'200	28'800	14'400	-	36'000	21'600	7'200	32'400	18'000	3'600
40'000	4%	2'000	8%	4'000	2'000	-	-2'000	3'000	1'000	-1'000	4'000	2'000	-	4'000	2'000	-	4'000	2'000	-
50'000	3%	2'000	6%	3'000	2'000	-	-1'000	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	5'000	3'000	2'000	5'000	3'000	2'000
64'000	8%	5'200	16%	10'300	3'000	-2'200	-7'300	4'000	-1'200	-6'300	5'200	-	-5'100	6'400	1'200	-3'900	5'800	600	-4'500
36'800	3%	2'000	6%	3'000	2'000	-	-1'000	3'000	1'000	-	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	4'000	2'000	1'000
				31'600	60'500	34'800		50'800			66'600			82'300			75'500		

2021																			
Betrag	%	Total	%	Total	Simulation 4 %	Simulation 6 %	Simulation 8 %	Simulation 10 %	Simulation 10 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %
72'770	3%	3'000	6%	5'000	3'000	-	-2'000	5'000	2'000	-	5'900	2'900	900	7'300	4'300	2'300	6'600	3'600	1'600
60'000	2%	2'000	4%	3'000	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	5'000	3'000	2'000	6'000	4'000	3'000	5'400	3'400	2'400
40'000	2%	1'000	4%	2'000	2'000	1'000	-	3'000	2'000	1'000	4'000	3'000	2'000	4'000	3'000	2'000	4'000	3'000	2'000
24'000	2%	1'000	4%	1'000	1'000	-	-	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000	3'000	2'000	2'000	3'000	2'000	2'000
50'211	3%	2'000	6%	4'000	3'000	1'000	-1'000	4'000	2'000	-	5'000	3'000	1'000	5'100	3'100	1'100	5'000	3'000	1'000
				9'000	15'000	12'000		18'000			21'900			25'400			24'000		

2022																			
Betrag	%	Total	%	Total	Simulation 4 %	Simulation 6 %	Simulation 8 %	Simulation 10 %	Simulation 10 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %
40'000	2%	1'000	4%	2'000	2'000	1'000	-	3'000	2'000	1'000	4'000	3'000	2'000	4'000	3'000	2'000	4'000	3'000	2'000
50'000	2%	1'000	4%	2'000	2'000	1'000	-	3'000	2'000	1'000	4'000	3'000	2'000	5'000	4'000	3'000	5'000	4'000	3'000
21'628	3%	1'000	6%	2'000	1'000	-	-1'000	2'000	1'000	-	2'000	1'000	-	3'000	2'000	1'000	2'000	1'000	-
				3'000	6'000	5'000		8'000			10'000			12'000			11'000		

2023																			
Betrag	%	Total	%	Total	Simulation 4 %	Simulation 6 %	Simulation 8 %	Simulation 10 %	Simulation 10 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %	Simulation 9 %
280'000	2%	5'600	4%	11'200	11'200	5'600	-	16'800	11'200	5'600	22'400	16'800	11'200	28'000	22'400	16'800	25'200	19'600	14'000
665'000	2%	13'300	4%	26'600	26'600	13'300	-	39'900	26'600	13'300	53'200	39'900	26'600	66'500	53'200	39'900	59'900	46'600	33'300
20'500	2%	1'000	4%	1'000	1'000	-	-	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000	3'000	2'000	2'000	2'000	1'000	1'000
20'000	2%	1'000	4%	1'000	1'000	-	-	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000	2'000	1'000	1'000
48'000	2%	1'000	4%	2'000	2'000	1'000	-	3'000	2'000	1'000	4'000	3'000	2'000	5'000	4'000	3'000	5'000	4'000	3'000
155'000	2%	4'000	4%	6'200	6'200	2'200	-	9'300	5'300	3'100	12'400	8'400	6'200	15'500	11'500	9'300	14'000	10'000	7'800
70'000	3%	3'000	6%	5'000	3'000	-	-2'000	5'000	2'000	-	5'600	2'600	600	7'000	4'000	2'000	6'300	3'300	1'300
60'000	3%	2'000	6%	4'000	3'000	1'000	-1'000	4'000	2'000	-	5'000	3'000	1'000	6'000	4'000	2'000	5'400	3'400	1'400
301'618	7%	21'200	14%	42'300	12'100	-9'100	-30'200	18'100	-3'100	-24'200	24'200	3'000	-18'100	30'200	9'000	-12'100	27'200	6'000	-15'100
55'500	2%	2'000	4%	3'000	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	5'000	3'000	2'000	5'600	3'600	2'600	5'000	3'000	2'000
97'000	2%	2'000	4%	4'000	4'000	2'000	-	5'900	3'900	1'900	7'800	5'800	3'800	9'700	7'700	5'700	8'800	6'800	4'800
				56'100	106'300	73'100		110'000			143'600			178'500			160'800		

2024		Total		Total		Simulation 4 %		Simulation 6 %		Simulation 8 %		Simulation 10 %		Simulation 9 %					
Betrag	%		%																
290'000	3%	8'700	6%	17'400	11'600	2'900	-5'800	17'400	8'700	-	23'200	14'500	5'800	29'000	20'300	11'600	26'100	17'400	8'700
930'000	2%	18'600	4%	37'200	37'200	18'600	-	55'800	37'200	18'600	74'400	55'800	37'200	93'000	74'400	55'800	83'700	65'100	46'500
370'000	2%	7'400	4%	14'800	14'800	7'400	-	22'200	14'800	7'400	29'600	22'200	14'800	37'000	29'600	22'200	33'300	25'900	18'500
83'000	3%	3'000	6%	5'000	4'000	1'000	-1'000	5'000	2'000	-	6'700	3'700	1'700	8'300	5'300	3'300	7'500	4'500	2'500
160'000	3%	5'000	6%	9'600	6'400	1'400	-3'200	9'600	4'600	-	12'800	7'800	3'200	16'000	11'000	6'400	14'400	9'400	4'800
49'500	4%	2'000	8%	4'000	2'000	-	-2'000	3'000	1'000	-1'000	4'000	2'000	-	5'000	3'000	1'000	5'000	3'000	1'000
				44'700	88'000	76'000		113'000			150'700			188'300			170'000		

2025		Total		Total		Simulation 4 %		Simulation 6 %		Simulation 8 %		Simulation 10 %		Simulation 9 %					
Betrag	%		%																
335'000	2%	6'700	4%	13'400	13'400	6'700	-	20'100	13'400	6'700	26'800	20'100	13'400	33'500	26'800	20'100	30'200	23'500	16'800
2'020'000	2%	40'400	4%	80'800	80'800	40'400	-	121'200	80'800	40'400	161'600	121'200	80'800	202'000	161'600	121'200	181'800	141'400	101'000
75'000	3%	3'000	6%	5'000	3'000	-	-2'000	5'000	2'000	-	6'000	3'000	1'000	7'500	4'500	2'500	6'800	3'800	1'800
36'184	4%	2'000	8%	3'000	2'000	-	-1'000	3'000	1'000	-	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	4'000	2'000	1'000
36'100	4%	2'000	8%	3'000	2'000	-	-1'000	3'000	1'000	-	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	4'000	2'000	1'000
171'000	5%	8'600	10%	17'100	6'900	-1'700	-10'200	10'300	1'700	-6'800	13'700	5'100	-3'400	17'100	8'500	-	15'400	6'800	-1'700
310'000	7%	21'700	14%	43'400	12'400	-9'300	-31'000	18'600	-3'100	-24'800	24'800	3'100	-18'600	31'000	9'300	-12'400	27'900	6'200	-15'500
35'000	3%	2'000	6%	3'000	2'000	-	-1'000	3'000	1'000	-	3'000	1'000	-	4'000	2'000	1'000	4'000	2'000	1'000
627'000	4%	25'100	8%	50'200	25'100	-	-25'100	37'700	12'600	-12'500	50'200	25'100	-	62'700	37'600	12'500	56'500	31'400	6'300
				111'500	218'900	147'600		221'900			292'100			365'800			330'600		
Total letzte 10 Jahre		743'600		1'463'500	931'300			1'393'200			1'846'000			2'302'000			2'077'500		
Total Durchschnitt		74'360		146'350	93'130			139'320			184'600			230'200			207'750		
Erhöhung in %					25.24			87.36			118.37			167.34			143.23		

Positive Abweichungen > 5 000
Positive Abweichungen > 10 000
Negative Abweichungen > 5 000
Negative Abweichungen > 10 000



**Änderung des Synodalgesetzes über Baubeiträge (Nr. 53)
(2. Lesung)**

(vom 6. Mai 2026)

Die Synode der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern

gestützt auf §§ 6 und 7 der Verfassung der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern,
auf die Botschaft und den Antrag des Synodalrates sowie auf die Berichte und Anträge der
Staatskirchenrechtlichen Kommission und der Geschäftsprüfungskommission,

beschliesst:

1. Die Änderung des Synodalgesetzes über Baubeiträge (Nr. 53) wird in der zweiten Lesung genehmigt.
2. Das Gesetz tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.
3. Es unterliegt dem fakultativen Referendum und ist im Kantonsblatt zu veröffentlichen.

Luzern, 6. Mai 2026

Im Namen der Synode der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern

Der Präsident

Der Synodalverwalter

Walter Hofstetter

Charly Freitag



Synodalbeschluss über den Beitragssatz der Baubeiträge gemäss Synodalgesetz über Baubeiträge (Nr. 53)

(vom 6. Mai 2026)

Die Synode der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern

gestützt auf § 10 der Verfassung der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern und § 4 Abs. 2 des Synodalgesetzes über Baubeiträge in der Fassung vom 6. Mai 2026, auf die Botschaft und den Antrag des Synodalrates sowie auf die Berichte und Anträge der Staatskirchenrechtlichen Kommission und der Geschäftsprüfungskommission,

beschliesst:

1. Der einheitliche Beitragssatz für Baubeiträge wird auf 10 % festgesetzt.
2. Dieser Synodalbeschluss tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.

Luzern, 6. Mai 2026

Im Namen der Synode der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern

Der Präsident

Der Synodalverwalter

Walter Hofstetter

Charly Freitag